

Berufsbildungsstatistik zum 31.12.2024

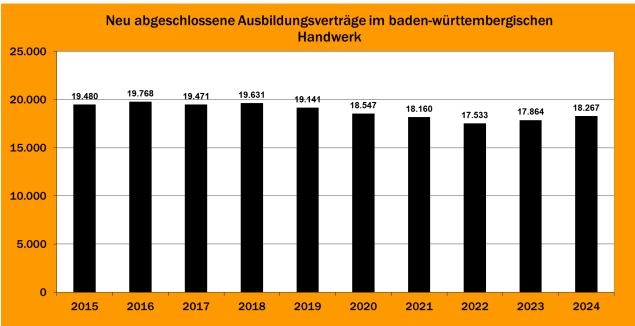


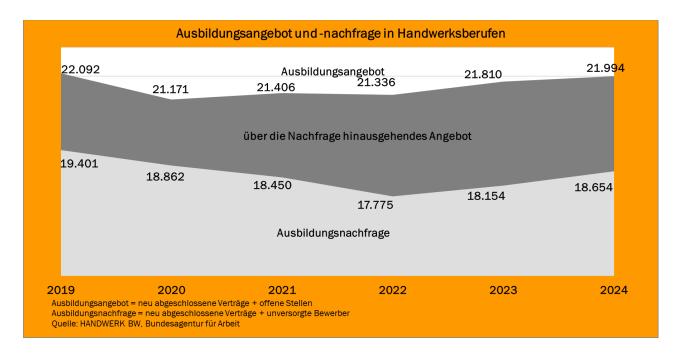


1. Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge

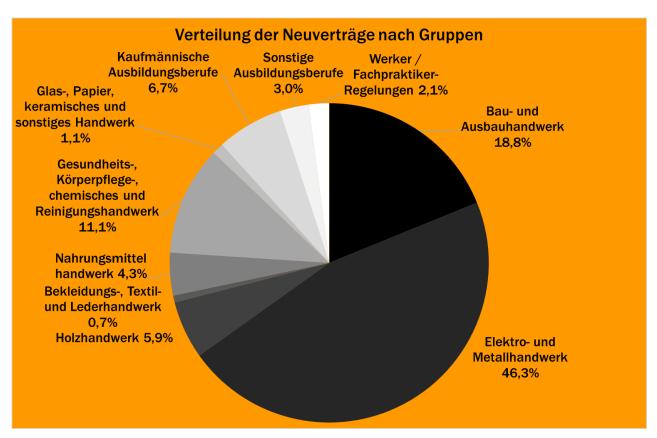
- Im Jahr 2024 wurden 18.267 neue Ausbildungsverträge abgeschlossen. Das waren 2,3 Prozent mehr als vor einem Jahr. Die Zahl stieg zum zweiten Mal in Folge. Zudem war das Plus im Jahr 2024 höher als 2023.
- Trotz des Zuwachses ist die Lücke zwischen Ausbildungsangebot und -nachfrage nur geringfügig kleiner geworden. Insgesamt hätte das Handwerk rund 22.000 junge Menschen aufnehmen können.
- Zuwächse gab es beim Kraftfahrzeugmechatroniker, in einigen Bauberufen sowie in

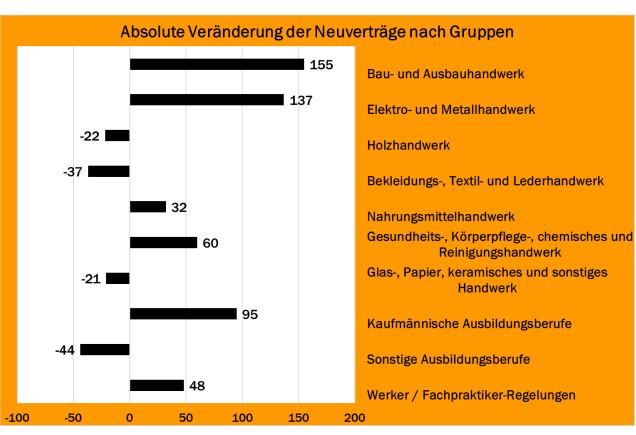
- Berufen des Nahrungsmittelhandwerk und dem Fachverkauf. Rückgänge gab es insbesondere beim Feinwerkmechaniker, beim Maurer und beim Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik. Dort gab es allerdings über viele Jahren hinweg ein Wachstum.
- Der Großteil der Auszubildenden brachte einen mittleren Abschluss mit. Dennoch nahm das Handwerk überdurchschnittlich häufig Personen mit Hauptschulabschluss auf.



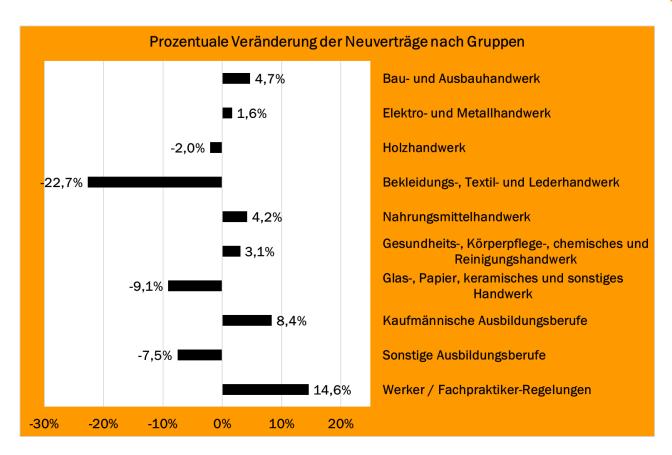


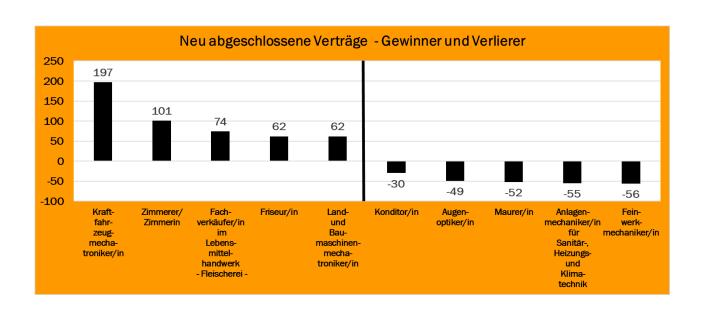










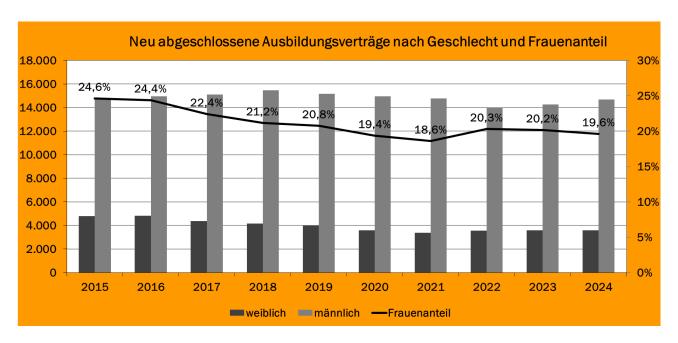




Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge nach Gewerbegruppen und ausgewählten Berufen im baden-württembergischen Handwerk

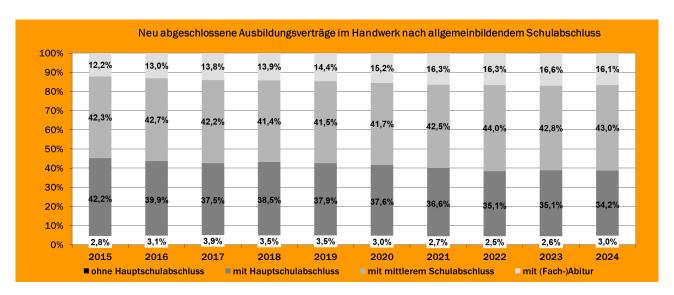
Gewerbegruppe bzw. Beruf	2024	2023	
Handwerkliche Ausbildungsberufe insgesamt	16.120	15.816	1,9%
Trainavertitione / tassitaangesserare integeseante	10.110	10.010	2,070
Bau- und Ausbauhandwerk	3.442	3.287	4,7%
Maler/in und Lackierer/in FR Gestaltung und Instandhaltung	786	731	7,5%
Zimmerer/Zimmerin	1.076	975	10,4%
Maurer/in	287	339	-15,3%
Elektro- und Metalihandwerk	8.457	8.320	1,6%
Kraftfahrzeugmechatroniker/in	2.739	2.542	7,7%
Elektroniker/in für Energie- und Gebäudetechnik	1.937	1.916	1,1%
Anlagenmechaniker/in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik	1.873	1.928	-2,9%
Holzhandwerk	1.073	1.095	-2,0%
Tischler/in	957	971	-1,4%
Bekleidungs-, Textil- und Lederhandwerk	126	163	-22,7%
Nahrungsmittelhandwerk	790	758	4,2%
Bäcker/in	286	258	10,9%
Konditor/in	288	318	-9,4%
Gesundheits-, Körperpflege-, chemisches und Reinigungshandwerk	2.023	1.963	3,1%
Friseur/in	1.139	1.077	5,8%
Augenoptiker/in	345	394	-12,4%
Zahntechniker/in	216	188	14,9%
Glas-, Papier-, keramisches und sonstiges Handwerk	209	230	-9,1%
Kaufmännische Ausbildungsberufe insgesamt	1.231	1.136	8,4%
Fachverkäufer/in im Lebensmittelhandwerk - Bäckerei	371	337	10,1%
Kaufmann/frau für Büromanagement	442	465	-4,9%
Fachverkäufer/in im Lebensmittelhandwerk - Fleischerei	219	145	51,0%
Sonstige Ausbildungsberufe insgesamt	539	583	-7,5%
Werker / Fachpraktiker Regelungen insgesamt	377	329	14,6%
Alle Ausbildungsberufe	18.267	17.864	2,3%

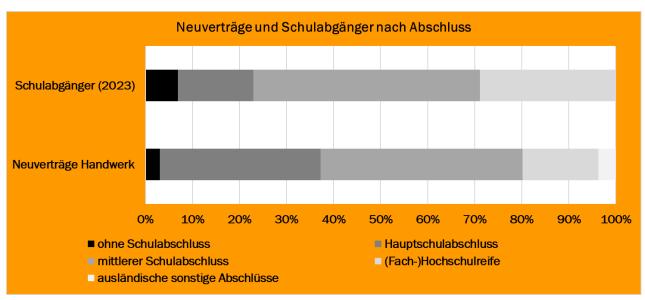




Die zehn beliebtesten Berufe bei Frauen und Männern weiblich Verträge männlich Verträge 1. Friseur/in 715 Kraftfahrzeugmechatroniker/in 2.573 Elektroniker/in FR Energie- und Gebäu-2. Kaufmann/frau für Büromanagement 318 detechnik 1.866 Anlagenmechaniker/in für Sanitär-, Hei-Fachverkäufer/in im Lebensmittelhand-3. werk - Bäckerei -270 zungs- und Klimatechnik 1.836 4. Augenoptiker/in 249 Zimmerer/Zimmerin 989 5. Konditor/in 230 Tischler/in 729 Maler/in und Lackierer/in FR Gestaltung 6. 228 Tischler/in und Instandhaltung 628 7. Kraftfahrzeugmechatroniker/in 166 Friseur/in 424 Maler/in und Lackierer/in FR Gestaltung 8. und Instandhaltung (ab 01.08.2021) 158 Metallbauer/in FR Konstruktionstechnik 370 Land- und Baumaschinenmechatroni-9. Zahntechniker/in 143 351 ker/in Fachverkäufer/in im Lebensmittelhand-10. 94 285 werk - Fleischerei -Maurer/in





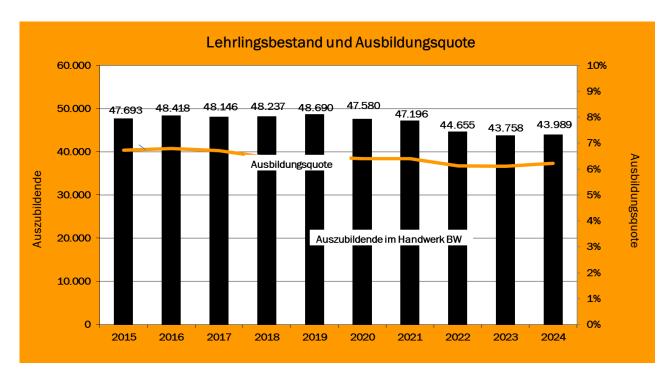


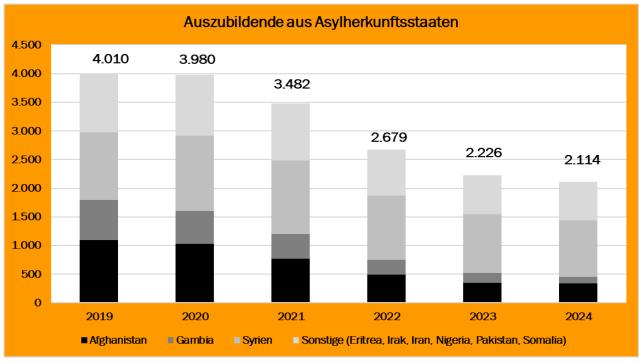
Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge nach Kammerbezirken			
Handwerkskammer	2024	2023	
Freiburg	2.414	2.282	
Heilbronn-Franken	1.536	1.513	
Karlsruhe	2.197	2.308	
Konstanz	1.654	1.627	
Mannheim Rhein-Neckar-Odenwald	1.758	1.733	
Reutlingen	1.859	1.742	
Region Stuttgart	4.063	3.998	
Ulm	2.786	2.660	



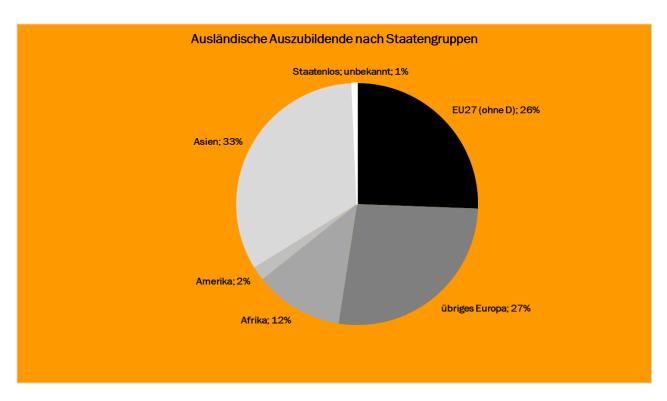
2. Auszubildende insgesamt

- Am Jahresende waren 43.989 Personen in Ausbildung (+0,5%). Die Ausbildungsquote lag wie im Vorjahr bei sechs Prozent.
- Rund 8.100 Azubis waren weiblich. Der Anteil stieg leicht auf 18,5 Prozent.
- Rund 8.000 Auszubildende hatten einen ausländischen Pass – 500 mehr als vor einem Jahr. Der Anteil stieg auf 18 Prozent.
- Die Anzahl von Auszubildenden aus den Asylherkunftsstaaten nahm um rund 110 Personen ab. Dagegen hat sich die Zahl der ukrainischen Auszubildenden von 93 auf 245 stark erhöht. Die Zahl der Auszubildenden aus Indien, Marokko und Vietnam stieg um 82 Prozent auf 714, auch auf Grund von Anwerbeprojekten.







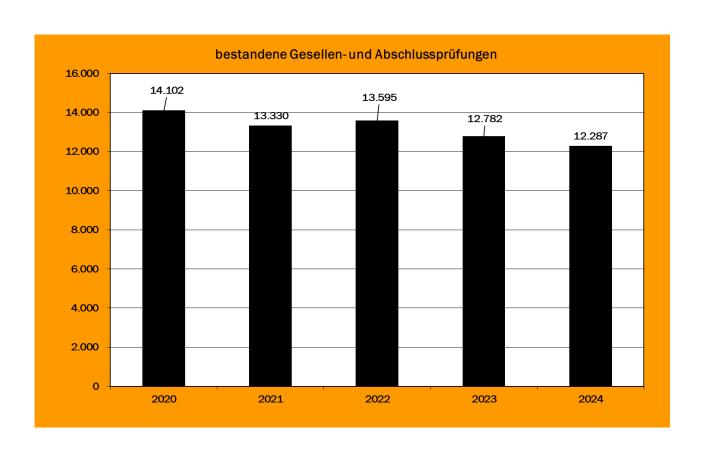


Auszubildende nach Gewerbegruppen und ausgewählten Berufen im baden-württembergischen Handwerk			
Gewerbegruppe bzw. Beruf	2024	2023	
Handwerkliche Ausbildungsberufe insgesamt	39.060	38.793	0,7%
Bau- und Ausbauhandwerk	7.387	7.556	-2,2%
Maler/in und Lackierer/in FR Gestaltung und Instandhaltung Zimmerer/Zimmerin Maurer/in	1587 2.203 726	1.609 2.134 852	-1,4% 3,2% -14,8%
Elektro- und Metalihandwerk	22.439	22.094	1,6%
Kraftfahrzeugmechatroniker/in Elektroniker/in FR Energie- und Gebäudetechnik Anlagenmechaniker/in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik	6.901 5.205 5.008	6.549 5.133 4.943	5,4% 1,4% 1,3%
Holzhandwerk	2.175	2.238	-2,8%
Tischler/in	1.864	1.912	-2,5%
Bekleidungs-, Textil- und Lederhandwerk	377	403	-6,5%
Nahrungsmittelhandwerk	1.680	1.651	1,8%
Bäcker/in Konditor/in	583 658	570 673	2,3% -2,2%
Gesundheits-, Körperpflege-, chemisches und Reinigungshandwerk	4.481	4.316	3,8%
Friseur/in Augenoptiker/in Zahntechniker/in	2.209 921 603	2.116 937 538	4,4% -1,7% 12,1%
Glas-, Papier, keramisches und sonstiges Handwerk	521	535	-2,6%



Gewerbegruppe bzw. Beruf	2024	2023	
Kaufmännische Ausbildungsberufe insgesamt	2.606	2.512	3,7%
Fachverkäufer/in im Lebensmittelhandwerk - Bäckerei	731	709	3,1%
Kaufmann/frau für Büromanagement	1.047	1.098	-4,6%
Fachverkäufer/in im Lebensmittelhandwerk - Fleischerei	386	314	22,9%
Sonstige Ausbildungsberufe insgesamt	1.381	1.458	-5,3%
Werker / Fachpraktiker Regelungen insgesamt	942	995	-5,3%
Alle Ausbildungsberufe	43.989	43.758	0,5%
, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,			

3. Gesellen- und Abschlussprüfungen





Bestandene Gesellen- und Abschlussprüfungen nach Gewerbegruppen und ausgewählten Berufen im baden-württembergischen Handwerk

Gewerbegruppe bzw. Beruf	2024	2023	
Handwerkliche Ausbildungsberufe insgesamt	10.892	11.239	-3,6%
Bau- und Ausbauhandwerk	2.472	2.422	2,1%
Maler/in und Lackierer/in FR Gestaltung und Instandhaltung	500	487	2,7%
Zimmerer/Zimmerin	841	798	5,4%
Maurer/in	289	255	13,3%
Elektro- und Metallhandwerk	5.602	5.818	-3,7%
Kraftfahrzeugmechatroniker/in	1.675	1.850	-9,5%
Elektroniker/in FR Energie- und Gebäudetechnik	1.183	1.146	3,2%
Anlagenmechaniker/in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik	1.214	1.127	7,7%
Holzhandwerk	917	965	-5,0%
Tischler/in	816	851	-4,1%
Bekleidungs-, Textil- und Lederhandwerk	206	193	6,7%
Nahrungsmittelhandwerk	462	436	6,0%
Bäcker/in	154	146	5,5%
Konditor/in	176	169	4,1%
Gesundheits-, Körperpflege-, chemisches und Reinigungshandwerk	1.095	1.257	-12,9%
Friseur/in	473	581	-18,6%
Augenoptiker/in	250	290	-13,8%
Zahntechniker/in	111	107	3,7%
Glas-, Papier, keramisches und sonstiges Handwerk	138	148	-6,8%
Kaufmännische Ausbildungsberufe insgesamt	727	764	-4,8%
Fachverkäufer/in im Lebensmittelhandwerk - Bäckerei	184	224	-17,9%
Kaufmann/frau für Büromanagement	362	319	13,5%
Fachverkäufer/in im Lebensmittelhandwerk - Fleischerei	81	138	-41,3%
Sonstige Ausbildungsberufe insgesamt	409	518	-21,0%
Werker / Fachpraktiker Regelungen insgesamt	259	261	-0,8%
Alle Ausbildungsberufe	12.287	12.782	-3,9%

Ansprechpartner:



Baden-Württembergischer Handwerkstag e.V., Stefan Schütze, Geschäftsführer Wirtschafts- und Handwerkspolitik Tel.: 0711 263709-109

schuetze@handwerk-bw.de